

PRESSEMITTEILUNG

Solaris unter potenziellen Lieferanten von bis zu 550 Überlandbussen für Italien

Bolechowo, 28.04.2021

Das Unternehmen Solaris hat auf die Shortlist potenzieller Lieferanten von bis zu 550 Überlandbussen für Italien geschafft. Mitte April unterzeichnete der Busbauer einen Rahmenvertrag mit der Aktiengesellschaft Consip, die sich im Eigentum des italienischen Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen (MEF) befindet. Aufgrund des Vertrags werden italienische ÖPNV-Betreiber (TPL, Trasporti Pubblici Locali) Fahrzeuge direkt bestellen oder Ausschreibungen unter Beteiligung ausgewählter Lieferanten durchführen können. Das Angebot von Solaris umfasst die Modelle InterUrbino und Urbino 12 LE.

In der zweiten Hälfte letzten Jahres hat die italienische Gesellschaft Consip eine Rahmenausschreibung veröffentlicht. Das Unternehmen Solaris nahm an beiden Losen der Ausschreibung für die Lieferung von insgesamt bis zu 550 Überlandbussen teil. Letztlich kam der Busbauer in die engere Auswahl in beiden Fällen. Die von Solaris unterschriebenen Rahmenverträge sehen eine Lieferung von bis zu 300 Solaris InterUrbino 12 und von bis zu 250 Solaris Urbino 12 LE an verschiedene Ortschaften in Italien vor. Die Fahrzeuge werden durch die TPL im Wege von Ausschreibungen im beschleunigten und verkürzten Verfahren im Laufe der nächsten zwei Jahre angeschafft.

Beide Solaris-Modelle werden von Dieselmotoren angetrieben, die die strenge Euro-6-Norm erfüllen. Sowohl die Urbino 12 LE als auch die InterUrbino sind für die Beförderung von Fahrgästen auf Strecken auch außerhalb der Stadt bestimmt.

Die Low-Entry-Busse Urbino 12 sind Nahverkehrsbusse, die sich durch einen höchst komfortabel eingerichteten und ergonomisch gestalteten Innenraum kennzeichnen. Eine innovative Konstruktion sorgt für die Leichtigkeit der Fahrzeuge und bietet zugleich einen größeren Raum, breitere und höhere Türen und einen bequemen Durchgang vom niederflurigen zum hinteren Teil des Urbino-Busses. Im hinteren, geräumigen Teil des Fahrzeugs befinden sich sechs Reihen bequemer Sitze, die insbesondere für längere Strecken geeignet sind.

Die InterUrbino sind wiederum hochmoderne Überlandbusse, die auf eine sichere und bequeme Beförderung von Passagieren auf Langstrecken ausgelegt sind. In den 12 Meter langen Bussen gibt es Gepäckablagen für Handgepäck im Fahrzeuginnenraum (über den Sitzen), wie auch Gepäckräume für Reisegepäck (Unterflur-Kofferraum).

„Das ist eine riesengroße Auszeichnung, dass unser Unternehmen einer der Hauptlieferanten von bis zu 550 Überlandbussen geworden ist. Die Betreiber werden im Rahmen des geschlossenen Vertrags die Möglichkeit haben, Busse in verschiedenen Konfigurationen zu bestellen. Ich hoffe jedoch, dass demnächst immer mehr Urbino LE und InterUrbino italienische Fahrgäste des öffentlichen Verkehrs befördern werden. Insbesondere, da die von uns hergestellten Überlandbusse in Italien bereits sehr gut bekannt sind“, sagte Petros Spinaris, der stellvertretende Vorstandsvorsitzende von Solaris Bus & Coach sp. z o.o., zuständig für Vertrieb, Marketing und After Sales.

Auf italienischen Straßen sind fast 350 Urbino-Busse bereits im Einsatz. Der Solaris InterUrbino erfreut

sich hingegen auf diesem Markt einer besonderen Beliebtheit. Bisher lieferte der Busbauer nach Italien über 600 Fahrzeuge dieses Typs aus. Insgesamt sind in Italien über 1300 Solaris-Fahrzeuge, darunter auch E- und O-Busse, unterwegs.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: +48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.